

PRESSEINLADUNG

Berlin, 16.02.2017

Gemeinsam den Breitensport für Menschen mit Behinderung stärken!

Einladung zum Sportfest im P.A.N. Zentrum mit Presserundgang

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem ersten gemeinsamen Sportfest am 22.02.2017 von 13.00 bis 16.00 Uhr im P.A.N. Zentrum für Post-Akute Neurorehabilitation in Berlin-Frohnau ermöglichen die Fürst Donnersmarck-Stiftung und der Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Berlin e.V. Klienten der Fürst Donnersmarck-Stiftung und Sportlern des BSB, mehr als zehn Sportarten vom barrierefreien Badminton über Klettern bis hin zum Fechten kennenzulernen. Unterstützt werden sie dabei unter anderem von der erfolgreichen Paralympionikin und mehrfachen Goldmedaillengewinnerin, Kirsten Bruhn, dem paralympischen Tischtennistainer, Eric Duduc und der paralympischen Kletterin, Melinda Vigh. Der Geschäftsführer der Fürst Donnersmarck-Stiftung, Wolfgang Schrödter, sowie der Präsident des Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbandes Berlin e.V., Dr. Ehrhart Körting, eröffnen die Veranstaltung um 13.00 Uhr.

Sport bedeutet für Menschen mit Behinderung neben Rehabilitation auch Freude an der Bewegung, die Stärkung des Selbstvertrauens und Überwindung persönlicher Grenzen. Sport verbindet und ist deswegen ein wichtiger Aspekt der Inklusion von Menschen mit Behinderung. Dementsprechend ist die Veranstaltung am 22. Februar der Teilhabe behinderter Menschen am kulturellen Leben sowie an Erholung, Freizeit und Sport im Sinne von Artikel 30 der UN-Behindertenrechtskonvention gewidmet.

Klaas Brose erklärt: „Der Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Berlin vertritt als unabhängiger Sportverband rund 200 Sportvereine, die wiederum mehr als 40.000 Menschen in Berlin bewegen. Durch sein Wirken fördert er insbesondere den Sport für Menschen mit Behinderung sowie Menschen, die von einer Beeinträchtigung bedroht sind. Es ist uns ein besonderes Anliegen, verschiedene Sportangebote den Klienten der Fürst Donnersmarck-Stiftung vorzustellen und diese gemeinsam auszuprobieren. Unser Dank gilt den Vereinen und Sportlern für ihr Engagement und spannende Ideen, und wir sind schon sehr gespannt auf die Umsetzung im P.A.N. Zentrum.“

Das P.A.N. Zentrum für Post-Akute Neurorehabilitation als Veranstaltungsort steht für eine richtungsweisende Intensiv-Rehabilitation, die ihre Patienten in die Lage versetzt, Stück für Stück in das Leben zurückzukehren und ihnen den Weg in ein möglichst selbstständiges Wohnen ebnet. Sport ist ein wichtiger Bestandteil in diesem Rehabilitationsprozess. Geschäftsführer Wolfgang Schrödter betont: *„Mit unserem P.A.N. Zentrum stehen wir für eine zukunftsgerichtete Lebensweltenrehabilitation in die wir die individuellen, sozialen Situationen unserer Rehabilitanden einbeziehen. Deswegen spielen Sportangebote für Menschen mit Behinderung in unserem Konzept eine wichtige Rolle. Darüber hinaus setzen wir uns als Gesamtstiftung – etwa mit unseren hochkarätigen Sportveranstaltungen im HausRheinsberg Hotel am See – intensiv für die Förderung des Behindertensports ein.“*

1. Sportfest im P.A.N. Zentrum für Post-Akute Neurorehabilitation

Mittwoch, 22. Februar 2017, 13 Uhr

P.A.N. Zentrum für Post-Akute Neurorehabilitation

Raentaler Str. 32, 13465 Berlin

Tel: 030/406060

An diesem Tag stehen Ihnen folgende Persönlichkeiten für Einzelgespräche und Fotos zur Verfügung.

Wolfgang Schrödter

Geschäftsführer der Fürst Donnersmarck-Stiftung

Dr. Ehrhart Körting

Präsident des Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbandes Berlin e.V.

Klaas Brose

Geschäftsführer des Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbandes Berlin e.V.

Kirsten Bruhn

Paralympics-Siegerin im Schwimmen, Vorsitzende des Kuratoriums des Deutschen Behindertensportverbandes, Vizepräsidentin Sport des Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbandes Berlin e.V.

Stefan Schenck

Vizepräsident des Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbandes Berlin e.V.

Birgit Fabian

Rehabilitandin des P.A.N. Zentrums für Post-Akute Neurorehabilitation

Kontakt:

Fürst Donnersmarck-Stiftung zu Berlin

Ursula Rebenstorf

Dalandweg 19 | 12167 Berlin

T.: 0176 726 15 909 | rebenstorf.fdst@fdst.de | www.fdst.de